



# NACHBARSCHAFTSPOST

DEZEMBER 2021

**Liebe Nachbarinnen und Nachbarn & Freunde der Nachbarschaft!**

## Das Jahr neigt sich wieder einmal dem Ende zu...

und damit ist es für mich wieder an der Zeit, zurück zu blicken auf das, was wir in unserem Hook in den letzten 12 Monaten MITEINANDER ERLEBT haben.

Oder auch, was wir MITEINANDER VERSÄUMT haben, weil im zweiten Jahr in Folge der Corona-Virus oder auch eine gewisse Lethargie in unserer nachbarschaftlichen Gemeinschaft uns davon abgehalten hat.



## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2020 VERSCHOBEN!

So fing das Jahr an! Aufgrund der geltenden Corona-Schutz- und Hygienevorschriften sahen wir uns leider gezwungen, die für den 22. Januar 2021 geplante JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG zu verschieben.

Monat für Monat haben wir im Vorstand abgewogen, wann wir GEMEINSAM auf das Jahr 2020 einen Rückblick werfen dürfen. Im September 2021 durften wir dann endlich! Den Bericht dazu findet Ihr an späterer Stelle.

Mitglieder -  
versammlung



## HEIMATPREISE 2020 WURDEN VERLIEHEN!

Wie Ihr im Verlaufe des Jahres 2020 bereits erfahren habt, haben wir uns als NACHBARSCHAFT HEIDENER STRASSE / BUSSKÖNNING HOOK e.V. mit unserem Projekt NACHBARSCHAFT (ER-)LEBEN / JUNGE LEUTE BRAUCHT DER HOOK für den Heimat-Preis 2020 des Kreises Borken beworben.

Die Jury hat zum Ende des Jahres 2020 die eingereichten Projekte von insgesamt 46 Bewerbern aus dem Kreis, die alle in ihrer jeweiligen Art Heimat bewahren und Zukunft gestalten möchten, bewertet und dazu entschieden.



Der Landrat Dr. Kai Zwicker hat uns dazu im Dezember schriftlich informiert. Den Brief findet Ihr auf unserer Homepage in der Rubrik ARCHIV unter dem Link: [„Heimatpreis/Brief Landrat Dr. K. Zwicker zum Heimatpreis 2020“](#)

Aufgrund der pandemiebedingten Schutz- und Hygienevorschriften konnte die geplante Preisverleihung leider nicht in Präsenz durchgeführt werden.

Demzufolge wurden die Preise 1-3 virtuell vom Landrat verliehen. Live zu sehen per Video, wozu in dem vorgenannten Brief ein Link angegeben ist. Einfach mal anklicken, wen´s interessiert.

- Auf den 1.Preis in Höhe von 5.000 € darf der Heimatverein Asbeck für seine „Skulpturenroute Asbeck“ stolz sein.
- Der 2. Preis in Höhe von 3.000 € ging an die Initiative der KAB St. Josef, des Heimatvereins und des Bürgerschützenvereins Ottenstein für die „Erhaltung & Pflege des Naturschutzgebietes Wacholderheide“.
- Den 3. Preis in Höhe von 2.000 € hat der Verein Pro Barlo e.V. für die „Erhaltung & Förderung der Heimatpflege“ erhalten.

Alle anderen 43 Bewerber, also auch die NACHBARSCHAFT HEIDENER STRASSE / BUSSKÖNNING HOOK e.V., haben einen von der Sparkasse Westmünsterland gestifteten Anerkennungspreis in Höhe von 100 € erhalten. Der Betrag ist bereits unserem Nachbarschaftskonto per Januar 2021 gutgeschrieben worden.

Leider haben wir damit keinen der Hauptpreise gewonnen, freuen uns aber mit den Preisträgern und wir haben ihnen dazu auch von Herzen gratuliert! Aber auch wir dürfen als Hook-Gemeinschaft auf die Anerkennung der Jury und des Landrates stolz sein, die uns bestätigt, dass wir als NACHBARSCHAFT lebendiger Bestandteil der Heimat Borken sind und dabei historisches, integratives und generationsübergreifendes MITEINANDER (ER-)LEBEN in unserem Hook verbinden.

## SCHAUVITRINE IM HOOK MIT NEUER ANSCHLAGTAFEL!

Die Anschlagtafel in der Schauvitrine in der Kurve Frankenstraße / Sachsenstraße war im wahrsten Sinne des Wortes in die Jahre gekommen, sodass wir sie demontieren mussten.



Einige Wochen hat daher die Schauvitrine keine Anschlagtafel gehabt und damit keine Aushänge. Das ist in der Tat vielen Nachbarn aufgefallen und die haben mich schon gefragt, was los sei. Man muss offensichtlich einfach mal was weglassen – dann fällt's auf 😊



Sieht gut aus, oder nicht??? Seit dem Frühjahr könnt Ihr wieder alle aktuellen Informationen und Nachrichten neben den Digital- und Printmedien auch hier wieder nachlesen. Vielleicht trifft man sich dabei ja mal zum Klönen – an der Schauvitrine im Hook... 😊

## VERANSTALTUNGEN WEGEN CORONA ABGESAGT ODER VERSCHOBEN!

Neben der JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG im Januar mussten wir wegen der zu dieser Zeit geltenden Corona-Schutz- und Hygienevorschriften im März schweren Herzens erste Veranstaltungen für das Jahr 2021 absagen beziehungsweise verschieben.



Im April war immer noch keine Verbesserung der Lage in Sicht, sodass wir weitere Events absagen mussten.



Der Vorstand hat im Übrigen weiter gearbeitet, indem wir uns monatlich via Skype-Konferenz „auf Abstand“ abgestimmt und Maßnahmen / Aktivitäten für die Nachbarschaft und den Verein diskutiert und entschieden haben.

## TAUBEN BESCHMUTZEN UNSER EHRENMAL – WAS TUN?!

In den Jahren 2018 und 2019 haben wir mit Unterstützung der Stadt Borken viel Geld und Aufwand in die Sanierung des EHRENMALS als Mittelpunkt und Gedenkstätte unseres Hooks investiert.

Mit Beginn des Frühjahrs 2021 haben sich mehrere Wildtauben auf den Ästen der Platane, die die Fläche des Ehrenmals beschattet, häuslich niedergelassen. Mit dem schäbigen Effekt, dass seither die Gedenksteine und der Plattenweg massiv mit Taubenkot beschmutzt und vom ehrenamtlichen Pflegedienst des Ehrenmals nur schwer und mit ständigem Arbeitseinsatz zu reinigen waren.



Nun stand die Frage im Raum, wie wir der Sache wirksam begegnen können. Vorstandsmitglied Charly Olbing, im vorherigen Leben Soldat beim Flugabwehrregiment in Borken, sollte sich mit der Abwehr von Flugkörpern jeder Art und damit sicher auch Tauben auskennen. 😊

Gepaart mit dem für ihn sprichwörtlichen handwerklichen Geschick hatte er auch schnell eine Idee. Aber wie umsetzen, da die Platane mittlerweile hoch gewachsen und die zu bearbeitenden Äste auch mit einer langen Leiter nicht erreichbar waren? Ein Hubsteiger musste her. Ein Anruf bei Claus und Christoph Wansing vom gleichnamigen Gartenbaubetrieb in unserer Nachbarschaft – und das Problem war gelöst.

Selbstverständlich konnte und wollte GARTEN-/LANDSCHAFTSBAU WANSING mit „schwerem Gerät“ ehrenamtlich für diese Aktion zur Verfügung stehen. Dafür sagen wir auch an dieser Stelle nochmal im Namen der Nachbarschaft Heidener Straße / Bußkönning Hook ein HERZLICHES DANKESCHÖN!



Schnell war für die erste Maiwoche ein Termin ausgemacht und an einem Montagabend ging's denn los. Der Hubsteiger wurde von Christoph Wansing in Position gebracht und Charly Olbing „bewaffnet mit Taubenabwehrmaterial“ in luftige Höhen gefahren. Das Taubenabwehrmaterial ist dabei nicht so martialisch wie's klingt. 😊



Mit Draht und Holzklötzchen als Abstandhalter wurden von Charly Olbing, insbesondere auch schonend für die Äste der Platane, Anflug- und Sitzbarrieren gegen die Tauben montiert. In knapp einer Stunde war die Arbeit getan und die „Mission gegen Taubendreck am Ehrenmal“ 😊 – hoffentlich – erfolgreich beendet. Wir wollten in den nächsten Tagen sehen, ob's wirkt...und siehe da, es hat gewirkt!!! 😊

## GEDANKEN ZUM NACHBARSCHAFTSFEST HEIDENER STRASSE / BUSSKÖNNING-HOOK 2021



**LIEBE NACHBARINNEN UND  
NACHBARN, LIEBE FREUNDE  
DER NACHBARSCHAFT!**

*Eigentlich wäre heute, am Pfingstsonntag, der Tag gewesen, an dem wir unser traditionelles Nachbarschaftsfest gefeiert hätten. Eigentlich... denn zum 2. Mal in Folge verbietet es uns die Corona-Pandemie, uns zu diesem herausragenden Jahresereignis unseres Hooks zu treffen und miteinander zu feiern.*

*Das macht uns alle sehr bedrückt und gleichermaßen traurig – im ersten Moment des Nachdenkens darüber jedenfalls. Im zweiten Moment denke ich, dass wir uns besinnen sollten. Denn viele Menschen nicht nur in unserem Hook, sondern auf der ganzen Welt, sorgen sich um ganz andere, schwerwiegendere Dinge. Wie die persönliche Gesundheit oder die der nächsten Angehörigen oder Freunde, die Trauer um den Tod eines nahestehenden Menschen, die Existenzangst im Beruf oder in der Selbstständigkeit, die Bedrängnis durch Hunger und Armut, der Kampf um das nackte Überleben aufgrund von Terror und Krieg oder Umweltkatastrophen.*

*Wir sollten demütig mit dem Blick auf das Leid dieser Mitmenschen sein und ihrer gedenken. Was bedeutet es schon im Verhältnis dazu, zum Beispiel ein geliebtes Fest in der Gemeinschaft nicht feiern zu dürfen? Ich glaube, diese Frage erwartet vor diesem Hintergrund keine Antwort...*

Im zweiten Jahr in Folge hat die Corona-Pandemie uns dazu gezwungen, auf unser traditionelles NACHBARSCHAFTSFEST zu verzichten! Für mich als Gildeherr ein verpflichtender Anlass, meine Gedanken dazu, die ich eigentlich immer zum Auftakt des Festes am EHRENMAL mit der nachbarschaftlichen GEMEINSCHAFT teile, nieder zu schreiben und auf unserer Homepage zum Festtag am 22. Mai zu veröffentlichen. Für diejenigen unter Euch, die keine Möglichkeit hatten, dass auf dem digitalen Weg zu lesen, habe ich meine „virtuelle Ansprache“ hier nochmal im Original-Wortlaut abgedruckt:

*Wir wollen aber in diesem Moment ganz besonders der in den letzten beiden Jahren Verstorbenen gedenken. Nicht mehr unter uns, aber nicht vergessen, wollen wir uns heute erinnern an:*



† 09. Januar 2020

† 15. März 2020

† 10. Mai 2020

† 30. Juli 2020

† 11. August 2020

† 01. November 2020

† 06. Februar 2021

† 25. Februar 2021

† 19. April 2021

† 26. April 2021

**Karl Heinz Göring**

**Ernst Rawert**

**Thea Bußkönning**

**Werner Sahle**

**Ralph Plumbohm**

**Rita Mokosch**

**Klaus Beßler**

**Alfons Häming**

**Mia Bußkönning**

**Monika Lehnen**

nach dem 22. Mai verstorben:

† 03. November 2021

**Gerd Eming**

Sie werden in unseren Herzen und damit in der Mitte unseres Hooks immer einen Platz haben.

*Trost und Zuversicht möchten wir auf diesem Wege den Nachbarinnen und Nachbarn zusprechen, die derzeit krank sind. Wir wünschen Euch allen auf diesem Wege eine gute und schnelle Besserung!*

*Zum Gedenken an alle Verstorbenen aus unserem Hook haben Charly Olbing und ich gestern, stellvertretend für den Vorstand und die Nachbarschaftsgemeinschaft, einen Kranz an unserem Ehrenmal niedergelegt.*



*Besonders begrüßen und hochleben lassen möchte ich unser nun schon im 2. Jahr regierendes Königspaar Martina Seyer & Michael Hellenkamp ebenso wie unser Kinderkönigspaar Julia Ottich & Malou Voß. Wir freuen uns und sind Euch dankbar, dass Ihr aufgrund dieser Ausnahmesituation die „Regentschaft“ in unserem Hook ein weiteres Jahr fortführt. Und wir sind ebenso hoffnungsvoll, Euch auf unserem Nachbarschaftsfest im Mai 2022 bei der Parade wieder zuzubeln zu dürfen!*



*Einen ganz herzlichen Glückwunsch rufe ich auf diesem Wege unseren Silber- und Goldkönigsparen aus den Jahren 2020 und 2021 zu. Es sind dies die Silberkönigspare Waldemar Seeger (†) & Ida Terwey aus dem Jahr 1995/96 und Dieter Rahlmann & Sigrid Bishop aus dem Jahr 1996/97. 1970/71 regierte die Schützengemeinschaft in unserem Hook das Goldkönigspaar Karl Heinz Göring (†) & Hedwig Ebbing und 1971/72 das Goldkönigspaar Franz-Josef Schlusemann (†) & Waltraud Hedkamp (†).*

*Wir trauern um die zwischenzeitlich verstorbenen Jubilare, freuen uns aber auch darauf, die lebenden Silber- und Goldkönigspare anlässlich unserer Parade auf dem Nachbarschaftsfest 2022 feierlich hochleben zu lassen! Bleibt bis dahin und darüber hinaus gesund!*

*Auch wenn im letzten und auch in diesem Jahr das MITEINANDER (ER-)LEBEN in unserem Hook aufgrund der pandemiebedingten Schutz- und Hygienemaßnahmen sehr eingeschränkt verlaufen ist, so sind wir doch jetzt und heute sehr zuversichtlich, dass die nahe Zukunft uns im wahrsten Sinne des Wortes wieder näher zusammen rücken lässt. Sollte es denn möglich sein, so planen wir vom Vorstand für den Herbst ein ganz besonderes Event über 2 Tage (samstags/sonntags) in einem Festzelt auf unserer Festwiese, über dessen Verlauf und Highlights wir an dieser Stelle berichten werden, sobald wir Planungssicherheit haben. FREUT EUCH DRAUF!!!*

*In diesem Sinne wünschen wir Euch für heute alles erdenklich Gute. Seid nicht traurig, dass wir nicht NACHBARSCHAFTSFEST feiern dürfen, sondern freut Euch auf das Gute und Schöne, was vor Euch und vor uns liegt...*

*Herzliche Grüße im Namen des Vorstandsteams  
Euer Norbert  
Gildeherr*

## ES REISST NICHT AB! – IM JUNI WAREN WIEDER EVENTABSAGEN ERFORDERLICH!

Hatten wir noch die Hoffnung, mit rückläufigen Inzidenz-Zahlen im Sommer wieder was MITEINANDER ERLBEN zu dürfen, so mussten wir erneut lernen, dass das nicht uneingeschränkt geht! Weitere Eventabsagen waren die schlimme Folge...

**VERANSTALTUNG ABGESAGT**

Wegen der geltenden Corona-Schutz- und Hygienevorschriften müssen wir schweren Herzens weitere Veranstaltungen aus dem Jahr 2021 absagen bzw. erst einmal verschieben!

	<b>BESICHTIGUNG FEUERWEHRWACHE BORKEN</b> geplant am 19. Juni (Event insbesondere für Kinder / Jugendliche. Termin wird nachgeholt, sobald möglich)
	<b>FUSSBALL-WETTBEWERB ELFMETER-SCHIESSEN</b> geplant am 26. Juni (Event insbesondere für Kinder / Jugendliche. Termin wird nachgeholt, sobald möglich)

Über folgende Events informieren wir laufend!  
Bleibt gesund – und denjenigen, die krank sind, wünschen wir gute und schnelle Genesung!  
DER VORSTAND

## JUBILÄUMSFEST MUSS MANGELS TEILNAHMEINTERESSE ABGESAGT WERDEN!



NACHBARSCHAFT  
Heidener Straße/Busskönning-Hook e.V.  
Gegründet 1901



Wir hatten uns vom Vorstand und Festausschuss sehr viel Arbeit gemacht, um anlässlich des 120jährigen Bestehens unserer Nachbarschaft mit ALLEN GEMEINSAM ein zünftiges JUBILÄUMSFEST zu feiern.

Die Einladungen dazu hatten wir bereits über Emails, unsere Homepage und mittels Hauswurfsendungen im August an alle Nachbarn\*innen versendet mit der Bitte, sich bis zum 19. September anzumelden. Zum Anmeldeschluss mussten wir vom Vorstand enttäuscht feststellen, dass abzüglich des „arbeitenden und organisierenden Personals“ (Vorstands- und Festausschussmitglieder) sich nicht einmal 70 Personen aus unserer Nachbarschaft an den jeweiligen Veranstaltungen (Große Zaubergala am Samstag / Frühschoppenkonzert am Sonntag) interessiert gezeigt und dazu angemeldet haben. Von derzeit 368 Mitgliedern (Erwachsene/Jugendliche/Kinder) also weniger als ein Viertel!

Einmal mehr ein Indiz dafür, dass unsere Bemühungen, durch ein breit gefächertes Veranstaltungsangebot das „MITEINANDER (ER-)LEBEN“ in unserem Hook zu fördern, offensichtlich nicht (mehr) von der Mehrheit unserer Nachbarschaftsmitglieder gewünscht und unterstützt wird.

Wir haben dann im Rahmen einer Sondersitzung mit dem Vorstand, Festausschuss und den Bezirksansprechpartnern dieses enttäuschende Teilnehmerinteresse zum geplanten JUBILÄUMSFEST diskutiert und abgewogen. Auch vor dem Hintergrund der mit dem Fest verbundenen Fixkosten von über 3.000 € (Miete Festzelt, Gage für Zaubererduo und Musikorchester, Catering etc.) und der mühevollen Aufbau- und Auflauforganisation für die Mitglieder des Vorstandes und Festausschusses haben wir dann schweren Herzens entschieden, dass das JUBILÄUMSFEST am 02. + 03. Oktober in dieser Form mangels Teilnehmerinteresse ausfallen muss.

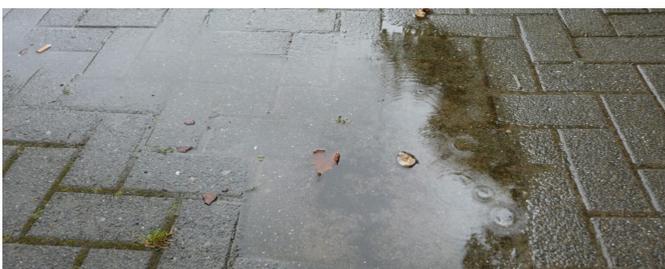
Ob und in welcher Form wir der Nachbarschaftsgemeinschaft anbieten können, dass 120jährige Jubiläum unseres Hooks zu einem späteren Zeitpunkt zu feiern, werden wir in unseren Gremien ausführlich diskutieren und dann entscheiden.

## MOTORRADTOUR BIKER & FRIENDS BUSSKÖNNING-HOOK IN'S WASSER GEFALLEN!

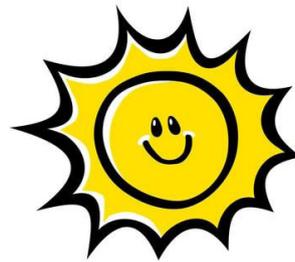
Wir hatten alles geplant und vorbereitet. Die diesjährige Motorradtour stand unter dem Motto „WESTFÄLISCHE HÖFE“.



Eine Auswahl verschiedener Bauernhöfe mit Gastronomie und Hofverkauf sowie das „Motorradmuseum Ibbenbüren“ waren als Stationen eingeplant. Am Samstag, 28.08. morgens um 8.30 Uhr sollte es ab Ehrenmal losgehen. Und da sah das Wetter so aus!!!



Und es sollte den ganzen Tag so bleiben! Egal, welche Wetter-App wir auch konsultierten. Also haben wir entschieden, das Motorradfahren bleiben zu lassen 😞. Aber abends sollte die Sonne wieder scheinen... 😊



Da war es keine Frage: Gegen 19.00 Uhr trafen sich denn auch alle Biker\*innen und deren Partner\*innen beim Gildeherrn im Garten zum Grillen, Benzin-Quatschen und – weil schon Tradition – zur Spirituosenverkostung in der Blockhütte. 😊 Und das bis in den frühen Morgen! Es hat einen Riesenspaß gemacht! 😊



Und alle waren sich einig: Wenn das Wetter das zulässt, werden wir alle gemeinsam die „westfälische Höfetour samt Motorradmuseum“ zu einem späteren Zeitpunkt fahren...

## FAHRRAD-PÄTTKES- TOUR IN DIESEM JAHR



„RÄTSELHAFT“! ...

... und das lag sicher NICHT daran, dass die Planer und Organisatoren Ludwig Bußkönning und Manfred Bussmann in diesem Jahr keine Idee hatten, wohin die traditionelle Fahrradtour vom Bußkönning-Hook hinführen sollte...

NEIN...im Gegenteil 😊. Die beiden haben sich diesmal was ganz besonderes einfallen lassen. Die Teilnehmer\*innen sollten nicht nur Rad fahren, sondern auch Kopf und Augen anstrengen, um an verschiedenen Stationen Fragen zu beantworten und Aufgaben zu lösen, für die es dann Punkte gab. Dem Gewinner winkte ein kleines Preisgeld! 

Bei herrlichem Spätsommerwetter trafen sich die Radler\*innen um 10.00 Uhr am Samstag, 18.09., am vereinbarten Treffpunkt EHRENMAL.

Von dort führte die Tour über Marbeck, Heiden-Leblich zum KRANENMEER. Hier waren die ersten Rätselfragen zu lösen. Zum Beispiel: Wie groß ist das Naturschutzgebiet Kranenmeer? Oder: Wann wurde die Fläche um das Kranenmeer zum Naturschutzgebiet ausgewiesen? Weiß doch Jeder – oder??? 😊



Die 2. Station waren die DÜWELSTEENE.



Hier hatte Markus Bußkönning bereits die Grillstation aufgebaut und die Würstchen brutzelten schon herrlich braun und schmackhaft auf dem Rost. Aber vorher mussten noch Fragen aus dem Rätselbogen beantwortet werden. Etwa diese: Wieviele Windräder stehen insgesamt in der Gemeinde Heiden? Und: Das Grab unter den DÜWELSTEENEN wurde zwischen 2600 und 3300 vor Chr. erbaut – wie nennt man das Grab? Na? Hättet Ihr das gewusst???

Nachdem die Lösungen gefunden oder erraten 😊 waren und Würstchen und Kaltgetränke Leib und Seele gestärkt hatten, wurden die Räder wieder gesattelt...





und weiter ging's nach Heiden-Nordick zum ARTESISCHEN BRUNNEN. Auch hier, an der 3. Station, hatten Ludwig und Manfred wieder knifflige Fragen in's Rätselheft geschrieben. So wollten sie unter anderem von den Radlern wissen, wonach die Wassertretanlagen im Allgemeinen benannt wurden oder wie der Naturpark heißt, in dem man gerade unterwegs war. ... Wem dabei der Kopf rauchte, konnte denselben mittels Wassertreten im eiskalten Wasser des Brunnens wieder abkühlen. 😊

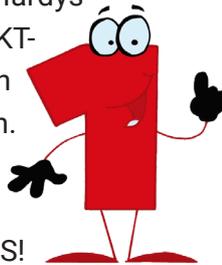
Auf die 4. Station freuten sich die Teilnehmer ganz besonders. Denn im Hotel-Restaurant COESFELDER TOR in Velen warteten nicht nur Kaffee & Kuchen. Sondern es wartete auch die Auswertung der Rätsel-Fragebögen und die SIEGEREHRUNG auf die Radfahrer\*innen!!!



wartete dann das Servicemobil – wieder einmal dankenswerter Weise kostenlos zur Verfügung gestellt vom FAHRDIENST PIEPER ([www.fahrdienst-pieper.de](http://www.fahrdienst-pieper.de)) – mit Markus Bußkönning ein letztes Mal zur Erfrischung mit kalten Getränken, bevor es dann wieder gemütlich heim zum Zielort ging.

Die Resonanz aller Beteiligten war abschließend herausragend. Alle attestierten den Organisatoren und den Helfern\*innen mit GROSSEM DANK und BEIFALL, wieder einmal eine wunderschöne, erlebnisreiche FAHRRAD-PÄTTKESTOUR „auf die Beine gestellt“ zu haben.

Und siehe da – es stellte sich heraus, dass sich alle angestrengt hatten und gute Punktzahlen erreicht haben. Allein 4 Radler\*innen, nämlich Alfons & Marie Luise Bußkönning und Bernd & Hardys Dönnebrink hatten die VOLLE PUNKTZAHL! Also musste wie vorher schon angekündigt das Los entscheiden. Aus den ausgelegten Spielkarten zog Bernd Dönnebrink das ASS und sicherte sich damit den SIEGERPREIS!



An der Hütte KNÜWER DARP





## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG – RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2020 MIT VERZUG!

Ihr erinnert Euch, ich habe am Beginn dieser NACHBARSCHAFTSPOST dazu berichtet. Eigentlich hätte nämlich gemäß der Vereinssatzung die JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG für das Jahr 2020 schon Anfang 2021 stattfinden müssen. Und so war es mit dem 22. Januar auch geplant – aber die Corona-Pandemie verbunden mit dem Lock-Down hat uns das nicht erlaubt. Also haben wir diesen Termin unter diesen Vorzeichen Monat um Monat verschoben und waren nun froh, am 24. September diese Nachbarschaftsversammlung endlich nachholen und durchführen zu können.

Den umfänglichen Einladungen über Hauswurfsendungen, diverse Email-Newsletter und Veröffentlichungen auf unserer Homepage sind rund 60 Nachbarinnen & Nachbarn gefolgt. Das sind, rechnet man die Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren heraus, nicht einmal 20 Prozent der Mitglieder (m/w) unseres

Hooks, die an diesem Freitagabend den Weg in's Jugendhaus gefunden haben. Wieder einmal mehr eine äußerst geringe Beteiligung, zumal es doch auf dieser Versammlung darum ging, Themen, die uns alle im Hook angehen, MITEINANDER zu diskutieren und die Zukunft dieser nachbarschaftlichen GEMEINSCHAFT gemeinsam zu gestalten...

Im Rahmen der Versammlung haben wir der Verstorbenen gedacht, die nicht mehr in unserer Mitte sind; uns aber ebenso an die Geburtstagsjubilare erinnert. Erfreulich war die Erkenntnis, dass im Jahr 2020 insgesamt 36 Mitgliederneuzugänge zu verzeichnen waren. Den dafür im April 2021 vorgesehenen Begrüßungsnachmittag im Café Wansing werden wir nachholen.

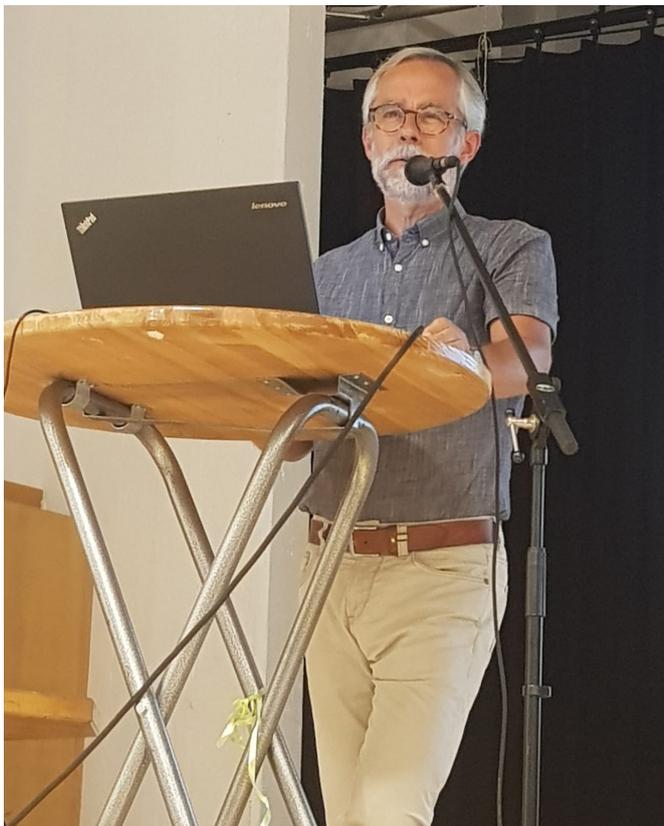
Erstaunlich war für alle Beteiligten, dass im „Corona-Jahr“ 2020 nicht NIX LOS war, sondern doch 10 Veranstaltungen stattgefunden haben.

Auf besonders großes Interesse stieß bei den Versammlungsteilnehmern der Vortrag von Dr. Mona Schwerhoff, die als Mitglied der Interessengruppe unseres Hooks einen ausführlichen Einblick in die Aktivitäten zur Verkehrssicherung und Verkehrsberuhigung in Zusammenarbeit mit der Politik und der Verwaltung der Stadt Borken gegeben hat.



Dass finanziell und wirtschaftlich der Verein auf soliden Beinen steht und das Vereinsjahr 2020 vom Hauptkassierer Bernd Robering sauber abgerechnet wurde, bestätigten in ihrem Kassenbericht die Kassenprüfer Heinz Jonas und Ralf Funke und entlasteten daraufhin gemeinsam mit den Beteiligten der Versammlung einstimmig den Vorstand.





Im weiteren Verlauf blickte Norbert Reukes auf die mannigfaltig geplanten Veranstaltungen für das laufende Jahr 2021, von denen nur wenige in Anbetracht der coronabedingten Einschränkungen stattfinden durften.

Tiefes Bedauern brachte er darüber zum Ausdruck, dass der Einladung zum 120jährigen JUBILÄUMSFEST der Nachbarschaft am 02. + 03. Oktober weniger als ein Viertel der Mitglieder gefolgt sind und deshalb Vorstand und Festausschuss schweren Herzens dieses Fest und damit allen beauftragten Unternehmen kurzfristig absagen mussten. In diesem mangelnden Teilnehmerinteresse sieht der Vorstand ein weiteres Indiz dafür, dass die Bemühungen, durch ein breit gefächertes Veranstaltungsangebot das „MIT-EINANDER (ER-)LEBEN“ in unserem Hook zu fördern, offensichtlich nicht (mehr) von der Mehrheit unserer Nachbarschaftsmitglieder gewünscht und unterstützt wird. Bleibt nur zu hoffen, dass der Vorstand sich in dieser Einschätzung irrt; die Zukunft wird's zeigen...

Einen ganz besonderen Dank richtete Norbert Reukes als Gildeherr aber dann an alle freiwilligen Helfer\*innen aus Vorstand, Festausschuss, an die Bezirksansprechpartner u.v.a. für die tatkräftige Unterstützung in vielfältiger Art und Weise im Verlaufe des Vereinsjahres. Dann aber hieß es Abschied nehmen. Satzungsgemäß endete bereits mit dem Ende des Jahres 2020 die Amtszeit des Gildeherrn und des Schriftführers, Ludwig Bußkönning. Auch Sandra Gieswinkel und Gerrit Hanke können aus persönlichen Gründen die Vereinsarbeit im Vorstand nicht mehr aktiv begleiten.





Mit großem Beifall und Dank für das Geleistete wurden die Drei in den ehrenamtlichen Ruhestand verabschiedet. Fabian Bußkönning hat stellvertretend für Gerrit Hanke die Abschiedsurkunde und das Präsent in Empfang genommen und ihm später überreicht.

Die Auswahl geeigneter Kandidaten\*innen für die Nachfolge des Gildeherrn und des Schriftführers zeigte sich bereits im Vorfeld der Versammlung als auch auf der Versammlung selbst als äußerst schwierig. Geschäftsführer Charly Olbing konnte gemeinsam mit den Teilnehmern der Versammlung niemanden endgültig überzeugen, dieses Ehrenamt zu übernehmen. Dies bedeutet, dass nach dem geltenden Vereinsrecht der Vorstand nicht mehr handlungsfähig wäre, notariell liquidiert werden muss und das Vereinsvermögen einem gemeinnützigen Zweck zugeführt werden müsste.

Um diese vorzeitige Auflösung des Nachbarschaftsvereins Heidener Straße / Bußkönning Hook e.V. zu vermeiden, haben sich der Gildeherr Norbert Reukes und Schriftführer Ludwig Bußkönning als Vorstandsmitglieder bereit erklärt, ihr Amt kommissarisch bis zur nächsten Jahreshauptversammlung am 21. Januar 2022 weiter zu führen. Nicht ohne darauf zu

verweisen, dass die Amtszeit dann definitiv endet und deshalb die GEMEINSCHAFT DES HOOKS gefordert ist, geeignete Nachfolger\*innen – idealerweise aus dem Kreis der jungen Generation – zu finden und dann zur Wahl vorzustellen!



Andernfalls würde im Januar 2022 die Auflösung der seit 120 Jahren bestehenden Traditions- und Lebensgemeinschaft BUSSKÖNNINGHOOK unabdingbar sein!

Nach der Diskussions- und Fragerunde schloss Norbert Reukes die Versammlung nicht ohne die Bitte, gemeinsam die traditionelle Liebeserklärung an unseren 120 Jahre bestehenden Hook, das Vereinslied zu singen. Darin gibt es eine Strophe, in der es heißt: „Die Zeit die wird vergehen, aber eins das bleibt bestehen, die Heidener Straße und der Bußkönninghook werden nicht untergeh´n“. Bleibt zu hoffen, dass sich dies in naher Zukunft bestätigt...

## DIE STADT BORKEN SORGT DAFÜR, DASS DER HOOK NICHT UNTER DIE RÄDER KOMMT!

In verschiedenen Beiträgen haben wir darüber berichtet, dass aufgrund des ständig zunehmenden Verkehrsaufkommens und regelmäßiger Missachtung geltender Verkehrsregeln die Wohnqualität und Verkehrssicherheit in unserem Hook in der Vergangenheit stark beeinträchtigt wurde.



In einem BÜRGERANTRAG Anfang 2019 haben wir die Stadt Borken auf diese Missstände hingewiesen. Bereits früher, in 2018, hat die Anliegergemeinschaft Lohmühle/Feldmark in gleicher Angelegenheit einen BÜRGERANTRAG an die Stadt adressiert. In entsprechenden Ratssitzungen haben sich die Interessenvertreter dann getroffen, kamen ins Gespräch und haben dabei schnell herausgefunden, dass es sowohl geographisch, infrastrukturell als auch inhaltlich identische Schnittmengen gibt. Deshalb lag der Schluss nahe, uns in 2020 in einer „Interessengemeinschaft Verkehr Heidenerstraße/Duesbergstraße/Lohmühle/ Feldmark“ zusammen zu schließen und gemeinsam unsere Zielsetzungen zur Verkehrsberuhigung und -sicherung in diesem Einzugsgebiet gegenüber der Politik und Verwaltung der Stadt Borken zu adres-

sieren und zu verfolgen. Die Mitglieder dieser IG sind aktuell Günter Aleff, Stephanie Ottich, Norbert Reukes, Mona Schwerhoff und Martin Triphaus.

In diesem Rahmen haben wir uns in 2020 und 2021 mehrfach getroffen, um Konzepte hierzu zu erarbeiten, zu diskutieren und zu verabschieden, um sie in gesonderten Gesprächen den parteipolitischen Gremien wie CDU, SPD, FDP, DIE GRÜNEN und UWG als auch den verantwortlichen Vertretern der Stadt Borken vorzulegen und zu erläutern. Den Nachbarinnen und Nachbarn hat Mona Schwerhoff auf der JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG des BUSSKÖNNINGHOOK am 24.09.2021 die Inhalte dieses Konzeptes und die damit verfolgten Zielsetzungen erläutert (siehe auch Bericht zur JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG). Wenn dieses von der Interessengemeinschaft entwickelte Konzept interessiert, kann es über diesen Link "[Konzept IG Verkehr](#)" auf unserer Homepage im ARCHIV anklicken und nachlesen.

Erfreulich war, dass Politik und Verwaltung der Stadt Borken unsere Anträge und Konzeptvorschläge aufgenommen haben und die Bürgermeisterin, Frau Schulze-Hessing, uns am 27.09.2021 in einer BÜRGERVERSAMMLUNG in der Stadthalle Vennehof die Gelegenheit eingeräumt hat, die Inhalte unseres Konzeptes als auch die zwischenzeitlich von der Stadt Borken entwickelten ersten Lösungsansätze zu erörtern und zu diskutieren. Zahlreiche Anlieger, Nachbarinnen und Nachbarn haben daran teilgenommen. Die BORKENER ZEITUNG hat inhaltlich darüber zwischenzeitlich verschiedentlich berichtet.



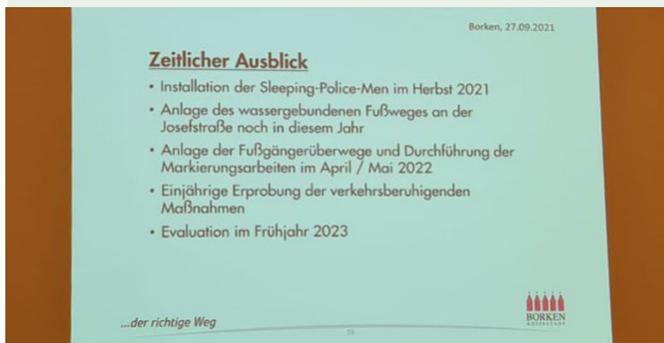
Schwerpunkte dieser ersten Lösungsansätze sind folgende:

1. Geschwindigkeitsreduzierung auf der Heidenerstraße (50 km/h vor dem Ortseingang) und Anbindung des Pendlerparkplatzes
2. Anlage von zwei Fußgängerüberwegen auf der Heidenerstraße (Höhe Stichweg/Sackgasse Nähe Ortseingang + Höhe Lehmstiege)
3. Installation von sog. „Sleeping Policemen“ (Schweller) auf der Duesbergstraße und Lohmühle/Feldmark
4. Straßenmarkierung von sog. „Haifischzähnen“ mit Signalwirkung bezogen auf Rechts-vor-Links-Gebot auf der Duesbergstraße und Lohmühle/Feldmark
5. Anlage eines Fußgängerüberwegs auf der Josefstraße
6. Anlage eines ergänzenden, wassergebundenen Fußweges an der Josefstraße
7. Ansprache der relevanten Busunternehmen durch die Bürgermeisterin und Untersagung der Durchfahrt der Duesbergstraße + Lohmühle durch Busse im Leerverkehr.
8. Überprüfung weiterer Maßnahmen, um das bereits bestehende Durchfahrtsverbot für Schwerlastverkehr auf der Duesbergstraße noch besser durchzusetzen

Nach Präsentation und eingehender Diskussion wurde von den Vertretern\*innen der Stadt Borken vorgeschlagen und von den Beteiligten der Anliegerversammlung bestätigt, diese Maßnahmen im ersten Schritt zeitnah in diesem Herbst und fortsetzend im Frühjahr 2022 umzusetzen und permanent deren Wirksamkeit zu überprüfen. Die Vertreter\*innen der Interessengemeinschaft und der Stadt Borken werden dazu laufend Informationen und Erkenntnisse austauschen. Nachbarinnen & Nachbarn und alle Anlieger des Einzugsgebietes sind eingeladen, uns per Mail ([norbert.reukes@busskönninghook.de](mailto:norbert.reukes@busskönninghook.de)) ihre Erfahrungen und Erkenntnisse zu melden. Im Spätsommer / Herbst werden wir gemeinsam wieder zusammen kommen, um die Entwicklungen zu evaluieren und gegebenenfalls weitere, an unser Ursprungskonzept angelehnt, eventuell noch konsequentere Maßnahmen (z.B. sog. „Poller-Lösung“), zu diskutieren.

Wenn Ihr die Links [„Präsentation Anliegerversammlung“](#) + [„Antwortschreiben Protokoll Anliegerversammlung“](#) + [„Protokoll Anliegerversammlung“](#) in der Rubrik ARCHIV auf unserer Homepage anklickt, könnt Ihr alle Details rund um dieses umfassende Thema nachlesen!

In jedem Fall danken wir allen Beteiligten der Stadt Borken für das „offene Ohr“, die Bereitschaft zur Diskussion und insbesondere für die bereits konsequente und unbürokratische Umsetzung der ersten Maßnahmen zur Optimierung der Verkehrsberuhigung und -sicherung in unserem Hook und des angrenzenden Einzugsgebietes Lohmühle/Feldmark.



## DOPPELKOPFSPIELEN IN GEMEINSCHAFT MACHT SPASS!

Nach coronabedingter Abstinenz war es am 22. Oktober endlich wieder möglich – GEMEINSAM Doppelkopfspielen im Café Wansing!



Der Einladung dazu sind über 20 Nachbarinnen & Nachbarn und auch Freunde der Nachbarschaft gefolgt, sodass Organisator Ludwig Busskönning mehrere Tischgruppen dazu ermuntern konnte, im sportlichen Wettbewerb die Karten zu mischen. Anica und Jule vom Café Wansing hatten alles perfekt vorbereitet und haben gut gelaunt für die Spieler\*innen gekühlte Getränke, Frikadellen und Mettwürstchen zur Stärkung serviert.

Schnell waren die ersten Spieltische ausgelost und besetzt und schon wurden begleitet von RE, CONTRA, SOLO, GEGEN, HOCHZEIT, KEINE NEUN, FUCHS GEFANGEN usw. die Karten auf die Tische gedroschen. So galt es am Ende, in den verschiedenen Runden möglichst viele Punkte zu erlangen und den Tagessieg für sich zu beanspruchen. Als Siegpremie war für die Männer ein Kräuterlikör und für die Frauen eine Flasche Sekt ausgelobt. Auch wenn's um nix anderes als um Spaß an der Freud gehen sollte – ein kleiner Anreiz musste doch sein 😊.





Und um die Siegpriämien haben alle emsig gekämpft, abgereizt, geschmiert und taktiert, was das Zeug hielt. Gewonnen haben am Ende von den Mädels JOSEFINE KEMPER und von den Jungs RUDI STENKAMP. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH EUCH BEIDEN!



Zum Schluss ein DANKE SCHÖN an Ludwig Bußkönning für die Organisation und an Anica und Jule für die freundliche und aufmerksame Bewirtung im Café Wansing.



Es war ein wunderschöner, geselliger Abend, an dem wir alle endlich wieder etwas MITEINANDER (ER-)LEBEN durften. Und dass das allen gefallen hat, freut uns sehr. Wiederholung im nächsten Jahr garantiert!





## NIKOLAUS & KNECHT RUPRECHT HABEN DEN HOOK BESUCHT!

Am 4. Dezember sollte wieder der KLEINE WEIHNACHTSMARKT im Busskönning-Hook stattfinden. Alles war vorbereitet. Aber in Anbetracht der wieder um sich greifenden Corona-Pandemie mit ständig steigenden Inzidenzen mussten Vorstand & Festausschuss in einer Sondersitzung am 17. November wieder einmal die folgenschwere Entscheidung treffen, im Sinne der Gesundheit aller dieses Event einmal mehr ausfallen zu lassen.

Aber ganz aufgeben wollten wir nicht – und haben nach einer Alternative gesucht. Die Lösung: Ein Fackelumzug mit NIKOLAUS & KNECHT

RUPRECHT und dem Marbecker Blasorchester ausgehend vom JUGENDHAUS durch den gesamten Hook! Alle Nachbarn\*innen wurden darüber in einer Haus-

wurfsendung und in den digitalen Medien vorab informiert und gebeten, mit ihren Kindern zum Umzug zu kommen und entlang des Umzugsweges die Häuser feierlich zu beleuchten und auch von dort aus den Heiligen Mann und seinen Begleiter zu begrüßen.

Und viele Kinder und deren Eltern und Großeltern sind dieser Einladung trotz strömendem Regen gefolgt und haben mit bunten Laternen und Fackeln Nikolaus & Knecht Ruprecht beim Umzug durch den Hook unter den Klängen des Marbecker Blasorchesters begleitet. Ebenso viele haben an den Fenstern und Türen ihrer Häuser den beiden Himmelsboten zu gewunken. Zum Abschluss haben sich alle auf Busskönning's Hof noch einmal versammelt und gespannt den Worten des ehemaligen Bischofs von Myra gelauscht. Mit leuchtenden Augen freuten sich darüber hinaus die Kinder über den Schoko-Nikolaus, den sie persönlich vom Heiligen Mann und seinem Begleiter geschenkt bekamen.

Und die Erwachsenen zeigten sich berührt, in dieser doch schwierigen und trübseligen Zeit vorweihnachtliche Tradition MITEINANDER (ER-)LEBEN zu dürfen!





## QUIZEVENT „WER SCHLAU IST GEWINNT“!

Leider mussten wir das für den 13.11.2021 vorgesehene Quizevent aus organisatorischen Gründen verschieben. Wir werden es zuverlässig in den Veranstaltungskalender wieder aufnehmen. Wir hoffen auf und danken für Euer Verständnis.



## DER ZAUBERWORKSHOP MIT ZAUBERER TRIXX17 STARTET BALD!

Schon Ende letzten Jahres haben wir ihn geplant – den ZAUBERWORKSHOP mit unserem Zauberer TRIXX17. JETZT wird er bald stattfinden. ALSO RASCH ANMELDEN! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, gilt die Reihenfolge der Anmeldung.



Der Workshop wird im Rahmen der Kooperation zwischen BUSSKÖNNINGHOOK und dem JUGENDHAUS Borken angeboten. Der semiprofessionell tätige Zauberer Alexander Wirth alias Zauberer TRIXX17



ist Mitglied der Nachbarschaft Bußkönning-Hook e.V. und hat sich gern bereit erklärt, sein Wissen über die Kunst der Zauberei an die Kinder und Jugendlichen im Rahmen wöchentlich stattfindender Zauber-Workshops im JUGENDHAUS weiter zu geben.

### Details zum ZAUBER-WORKSHOP:

Ort: JUGENDHAUS Borken (ehem. Josefkirche),  
Josefstraße 1, 46325 Borken  
Start am Dienstag, den 11.01.2022  
um 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Danach 14tägig zur gleichen Zeit bis zum 14.06.2022  
Alter: von 6 Jahre – 18 Jahre

#### Wer darf sich anmelden?

Alle interessierten Kinder + Jugendliche, egal ob sie oder deren Eltern Mitglied in der Nachbarschaft BUSSKÖNNINGHOOK sind  
Kosten: die Veranstaltung wird kostenlos angeboten  
Anmeldung: bis zum 07.01.2021 unter Email-Adresse [zauberer@trixx17.de](mailto:zauberer@trixx17.de)  
Verpflegung während des Workshops: gegen Selbstkostenbeitrag sind Getränke im JUGENDHAUS erhältlich

Corona-Schutzvorschriften: es gelten für den Zutritt ins Jugendhaus und die Teilnahme am Workshop die tagesgenau geltenden Vorschriften. Im Zweifel erteilt Alexander Wirth via Email Auskunft.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und ZAUBERLEHRLINGE 😊

Alexander Wirth –  
Zaubermeister TRIXX17

Henning Lütjann –  
Leiter JUGENDHAUS

Norbert Reukes –  
Gildeherr BUSSKÖNNINGHOOK





## EIN NEUER NACHBAR, EIN NEUES UNTERNEHMEN & EIN NEUER SPONSOR IM HOOK!

Wir freuen uns im doppelten Sinne. Einmal, weil René Haselhoff und seine Partnerin Isabell Theben in 2020 Mitglieder in unserer Nachbarschaft geworden sind. Zum anderen, weil er sich mit seinem neu gegründeten Unternehmen gleich bereit erklärt hat, als Sponsor die Layout- und Druckkosten dieser Ausgabe der NACHBARSCHAFTSPOST in vollem Umfang zu übernehmen. Dafür sagen wir von ganzem Herzen DANKE SCHÖN!

Wenn Ihr also zukünftig rund um Eure Grünanlagen was zu tun habt, ist der GARTENSERVICE RENÉ HASELHOFF sicher eine empfehlenswerte Adresse für Euch.

An dieser Stelle möchte Euch René Haselhoff mit einem Grußwort sein Unternehmen selbst vorstellen:



*Hallo Zusammen,*

*mein Name ist René Haselhoff. Ich habe eine Leidenschaft für die Natur und schöne Gärten.*

*Dieses Jahr habe ich mich im Bereich Haus- und Gartenservice selbstständig gemacht und freue mich, wenn ich Euch mit meinem Service rund um den Garten etwas Arbeit abnehmen kann.*



*Unter anderem biete ich folgende Dienstleistungen an:*

- Rasen mähen, Wiesen mulchen
- Heckenpflege, -schnitt
- Beetpflege (Neubepflanzung, Unkrautbeseitigung, Laubentfernung, Rückschnitt)
- Zaunbau
- Baumfällungen, -schnitt
- Kleinere Pflasterarbeiten (Gartenwege, Terrassen)
- Beeteinfassung, Hochbeete erstellen
- Erdarbeiten mit dem Mikrobagger u./o. Radlader (Rasen abziehen, Gräben ziehen, Aushub, kleinere Bohrungen)
- Grundstückssäuberung (Kehrmaschine, Hochdruckreiniger)
- Bagger- und Maschinenverleih

*Bei Fragen oder Interesse meldet Euch gerne bei mir!  
Viele Grüße und auf eine gute Nachbarschaft  
René Haselhoff*



## JUBILARE MIT RUNDEM GEBURTSTAG IN 2021!

Der Tradition folgend durften wir auch in diesem Jahr wieder unseren „runden“ Geburtstagsjubilaren ab 80 mit einem Präsentkorb alles Gute wünschen. Darüber haben sich sehr gefreut:



**Ursula Diekmann am 12. Januar 2021**



**Albert Stegger am 03. Februar**  
**Hilde Stegger am 07. Juni**  
**Luise Röhling am 10. Juni**  
**Eberhard Karstedt am 13. Juni**  
**Hildegard Stork am 07. August**  
**Elisabeth Karstedt am 13. November**



**Heinrich Albersmann am 20. Januar**  
**Ilse Dlugay am 10. Mai**  
**Roswitha Stolle am 10. September**  
**Werner Kuhmann am 23. September**  
**Edeltraud Höing am 08. Oktober**

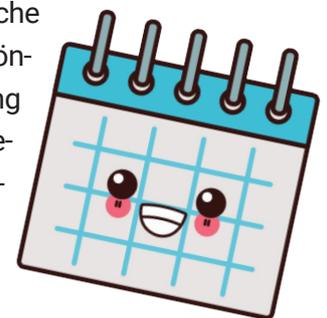
## UND 2022 IST WIEDER JEDE MENGE LOS IM HOOK!!!

Am 17. Oktober 2021 haben sich Vorstand, Festausschuss und die Bezirksansprechpartner im Jugendhaus getroffen, um über den Veranstaltungskalender für das Jahr 2022 zu beraten. Auch wenn die Corona-Pandemie uns im Moment wieder voll im Griff hat, haben wir dies bei unseren Planungen für das nächste Jahr einmal ausgeblendet. Ihr wisst ja, die „Vogel-Strauß-Haltung“ bringt uns nicht weiter und macht und nur depressiv. Also hieß es, motiviert den Blick nach vorne zu richten. Und dabei ist viel rausgekommen.



Im Sinne der zwischen BUSSKÖNNING-HOOK & JUGENDHAUS eingegangenen Kooperation wurde

außerdem berücksichtigt, welche Events in Regie vom Busskönning-Hook mit Unterstützung des Jugendhauses oder in Regie des Jugendhauses mit Unterstützung des Busskönning-Hook durchgeführt werden.



Schaut Euch den Veranstaltungskalender einfach mal an, dann werdet Ihr herausfinden, dass quasi für jeden Monat im Jahr 2022 ein Eventangebot enthalten ist, für jede Interessengruppe und für jede Altersgruppe!

Also, Termine schnell in den Kalender übertragen. An den Stellen, wo nur der Monat vermerkt ist, sind wir mit externen Stellen noch in Abstimmung. Der genaue Termin wird dann rechtzeitig über unsere Medien noch nachgemeldet. Ebenso weitere Details über die jeweiligen Events, wie z. B. die Uhrzeit des Veranstaltungsbegins etc..



Veranstaltung	Termin	Ort	Regie	Anmerkung
Zauberworkshop TRIXX17	11.01. – 14.06.	Jugendhaus	JH	14tägig
Jahreshauptversammlung	21.01.	Jugendhaus	BH	
Karnevalssitzung	20.02.	Jugendhaus	BH	
Begrüßung der Neumitglieder 2020/21	19.03.	Café Wansing	BH	
Familien-Fahrradtour inkl. Spiel – und Grill-Event für alle Altersgruppen	23.04.	Umgebung	BH	
Großes Nachbarschaftsfest im neuen Format	21.05.	Festplatz	BH	
Besichtigung Feuerwehrwache	11.06.	Feuerwache Borken	BH	
Großes Sommerfest (Familienolympiade, Fußball-Soccer-Turnier, Zauberer TRIXX17 + seine Lehrlinge, Spiele für Kinder/Jugendliche/(Groß-)Eltern)	Juli	Jugendhaus	JH	
Biker & Friends Motorradtour	20.08.	Höfetour Münsterland	BH	
Zaubergala TRIXX17	03.09.	Jugendhaus	BH	nachm. Kinder-show/ abends Erwachsenenengala
Doppelkopf für Jung & Alt	28.10.	Café Wansing	BH	
Planwagenfahrt anschl. Bayerngaudi (Spanferkel/Maßbier vom Fass/ Holzstamm-Sägen/Nagelbalken etc.)	15.10.	Umgebung + Festplatz	BH	
Kleiner Weihnachtsmarkt	03.12.	Bußkönning's Hof	BH	
Kurrendeblasen zum Advent	Dezember	Hof Familie Engel	BH	ggf. in Verbindung KLEINER WEIHNACHTSMARKT
VR-Bank-Cup Eisstockschießen	Dezember	Marktplatz	BH	abh. vom Angebot VR-Bank

\* **Legende Regie:** BH = Bußkönning-Hook / JH = Jugendhaus



## EIN FROHES UND GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND ALLES ERDENKLICH GUTE FÜR DAS NEUE JAHR...

... wünsche ich nun am Ende dieser Ausgabe der NACHBARSCHAFTSPOST von ganzem Herzen allen Nachbarinnen & Nachbarn, allen Freundinnen & Freunden unserer Nachbarschaft und deren Familien.

Bleibt gesund und auf das wir uns wiedersehen in 2022, bei hoffentlich vielen unserer gemeinsamen Events oder einfach nur so - in unserem Hook!

Herzliche Grüße  
**Euer Gildeherr und Schreiberling** 😊  
**Norbert**

